

# ORTSGEMEINDE Niederburg



## Sitzungsniederschrift

**Gremium:** Ortsgemeinde Niederburg  
**Datum:** 17. Januar 2024  
**Ort:** Sitzungssaal im Generationenhaus, Niederburg  
**Öffentlichkeit:**  öffentlich  nichtöffentlich  
**Einladung vom:** 12. Dezember 2023  
**Sitzungsbeginn:** 18:30 Uhr  
**Sitzungsende:** 22:10 Uhr

### Anwesend:

	Name	Vorname	anwesend ja / nein:	Bemerkung:
<b>Vorsitzender:</b>	Oppenhäuser	Jörg	ja	Ortsbürgermeister
<b>Ratsmitglieder:</b>	Baumgarten	Alfons	nein	entschuldigt
	Bock	Petra	ja	Beigeordnete
	Braun-Wendeln	Doris	ja	
	Dieler	Hans-Peter	ja	Schritfführer
	Engel	Walter	ja	
	Heidelmann	Andreas	ja	
	Jäckel	Bernhard	ja	Erster Beigeordneter
	Klahr	Thorsten	nein	entschuldigt
	Klockner	Matthias	ja	
	Quary	Günther	ja	
	Rüdesheim	Reinhold	ja	
	Schmitt	Lothar	ja	
<b>Gäste:</b>	keine			

Nach Begrüßung der Anwesenden stellt der Vorsitzende fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht und somit ordnungsgemäß eingeladen worden ist. Dem wird nicht widersprochen. Der Ortsgemeinderat ist beschlussfähig.

Die Tagesordnung wird um den TOP 9 „Grundstücksangelegenheiten“ ergänzt. Dies wird einstimmig beschlossen.

Somit ergibt sich folgende

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Sitzungsteil**

1. Einwohnerfragestunde
2. Jahresabschluss 2022
  - a) Feststellung des geprüften Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2022
  - b) Beschluss über die Entlastung des Bürgermeisters und der Beigeordneten
3. Sozialbericht der Seniorenbeauftragten
4. Revierneuabgrenzungsverfahren Forstreviere Frankscheid, Laudert, Pfalzfeld und St. Goar
5. Entscheidung über die Annahme von Zuwendungen gemäß § 94 Abs. 3 GemO
6. Mitteilungen und Anfragen

### **Nichtöffentlicher Sitzungsteil**

7. Friedhofsangelegenheiten
8. Finanzangelegenheiten
9. Grundstücksangelegenheiten
10. Mitteilungen und Anfragen

# Öffentlicher Sitzungsteil

<b>TOP 1</b> öGRS Niederburg 17.01.2024	<b>Einwohnerfragestunde</b>
---	-----------------------------

Es werden keine Fragen gestellt.

<b>TOP 2</b> öGRS Niederburg 17.01.2023	<b>Jahresabschluss 2022</b> <b>a) Feststellung des geprüften Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2022</b> <b>b) Beschluss über die Entlastung des Bürgermeisters und der Beigeordneten</b>
---	--

## Beschlussvorlage:

Verbandsgemeindeverwaltung Hunsrück-Mittelrhein, Fachbereich 4, 23/Nibu/0013

## Beratungsdetails:

Andreas Heidelmann, Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses, stellt die wesentlichen Fakten des Jahresabschlussberichtes vor. Die Prüfung erfolgte am 09.11.2023 in den Räumen der Verbandsgemeindeverwaltung Hunsrück-Mittelrhein in Emmelshausen.

Es wurde ein ausgeglichener Haushalt festgestellt.

- Eine offene Position bezüglich nicht gezahlter Hundesteuer ist noch nicht beglichen, der Besitzer ist verzogen.
- Im Bereich des Forstes wurden die Holzrechnungen genauer geprüft.
- Des Weiteren wurde die Abrechnung des KiGa Urbar geprüft. Dabei wurde festgestellt, dass Kosten, die dem Träger zuzuordnen sind, auch auf die Gemeinde Niederburg umgelegt wurden, dies wird nicht akzeptiert und die Belastungen sind umzubuchen.
- Die Umlage der Kosten erfolgt aufgrund der Kinder die den Kindergarten besuchen. Hierbei entfallen 58,8 % auf die Gemeinde Niederburg und 41,2 % auf die Gemeinde Urbar. Eine namentliche Liste der Kinder wird aufgrund vom Datenschutz nicht bereitgestellt, diese Liste kann nur bei der Verbandsgemeindeverwaltung eingesehen werden.
- Aufgrund von Erlösen aus dem Verkauf von Baugrundstücken hat sich der Haushalt positiver entwickelt als erwartet.

## Beschluss:

a) Der Ortsgemeinderat Niederburg nimmt den Schlussbericht zur Kenntnis und stellt den Jahresabschluss 2022 wie folgt fest:

Jahresüberschuss (Ergebnisrechnung)	34.265,34 €
Finanzmittelüberschuss (Finanzrechnung)	85.238,03 €
Eigenkapital	3.464.443,00 €
Bilanzsumme	6.530.179,01 €

## Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig (11 Ja-Stimmen).

Die Leitung der Ratssitzung wird zu diesem Tagesordnungspunkt vom Bürgermeister an das älteste Ratsmitglied Herrn Lothar Schmitt übergeben. Der Bürgermeister und die Beigeordneten sind von der Abstimmung ausgenommen.

**Beschluss:**

b) Der Ortsgemeinderat erteilt dem Ortsbürgermeister, den Beigeordneten, dem Bürgermeister und den Beigeordneten der Verbandsgemeinde Hunsrück-Mittelrhein sowie den Beauftragten des Bürgermeisters Entlastung gemäß § 114 Abs. 1 GemO.

**Abstimmungsergebnis:**

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig (8 Ja-Stimmen).

Der Bürgermeister übernimmt wieder die Leitung der Ratssitzung.

<b>TOP 3</b> öGRS Niederburg 17.01.2023	<b>Sozialbericht der Seniorenbeauftragten</b>
---	---

**Beratungsdetails:**

Die Seniorenbeauftragte Petra Bock berichtet über die Aktivitäten des Jahres 2023 und stellt den Bericht zur sozialen Situation in der Gemeinde vor.

In der Gemeinde wohnen insgesamt 660 Einwohnern, davon sind 252 über 60 Jahre.

Zu den Aktivitäten im vergangenen Jahr zählte neben der Gratulation zu Geburtstagen und Jubilaren auch die Organisation des Seniorenkaffees. Die Einladung wurde von vielen Senioren angenommen.

Für das Jahr 2024 ist die Organisation eines Erste-Hilfe-Kurses in der Gemeinde geplant, des Weiteren ist ein Treffen mit Ideenaustausch unter den Nachbargemeinden vorgesehen.

Der Bericht ist als Anlage beigefügt.

Der Bürgermeister bedankt sich bei Frau Bock für ihren Einsatz.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt, dass Frau Bock das Amt der Seniorenbeauftragten weiterhin ausführt.

**Abstimmungsergebnis:**

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig (10 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung).

<b>TOP 4</b> öGRS Niederburg 17.01.2024	<b>Revierneuabgrenzungsverfahren Forstreviere Frankscheid, Laudert, Pfalzfeld und St. Goar</b>
---	--

**Beschlussvorlage:**

Verbandsgemeindeverwaltung Hunsrück-Mittelrhein, Fachbereich 4, 23/Nibu/0011

**Beratungsdetails:**

Das Revierneuabgrenzungsverfahren wird notwendig, da die Forstreviere Laudert, Pfalzfeld und Staatswald aus dem Verbund der 6 Waldbesitzer herausgelöst werden. Dadurch sinkt die zu betreuende Waldfläche von 1.640 ha auf 920 ha. Das neue Forstrevier besteht aus den Forstbetrieben:

St. Goar	595 ha
Niederburg	220 ha
WZV Scheid	52 ha
Privatwald	53 ha

Diese Reviergröße reicht für den Einsatz einer Förstervollzeitstelle nicht aus, daher werden neben der Revierleitung auch zentrale Sonderaufgaben auf diesen Förster entfallen.

Die Prognose der theoretischen Gebühren für den staatlichen Revierleiter (60 %) und bei einer Betreuungsintensität von 0,6 entfallen auf die Gemeinde Niederburg ca. 10.628 Euro. Bei einer reduzierten Betreuungsintensität von 0,5 wären ca. 8.825 Euro aufzuwenden.

Zur intensiveren Betreuung wird der Faktor 0,6 vorgeschlagen.

Auf dieser Basis erfolgt dann die Stellenausschreibung für den neuen Förster bzw. Försterin zum 01.07.2024 mit der Neubildung des Reviers.

Anmerkung Ratsmitglied R. Rüdeshcim:

Die Forstgröße Niederburg entspricht der Aussage des FA Boppard und nicht der Darstellung der Landkarte. Die Holzbodenfläche beträgt 220 ha und die Fläche Niederburg 318,5 ha.

**Beschluss:**

1. Der Ortsgemeinderat stimmt dem Reviernebildungsverfahren der Forstreviere Frankscheid (neu), Laudert, Pfalzfeld und St. Goar (neu) zum 01.07.2024 gemäß dem Antrag der Ortsgemeinden Laudert und Pfalzfeld und dem unterbreiteten Vorschlag des Forstamtes zu.

**Abstimmungsergebnis:**

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig (11 Ja-Stimmen).

**Beschluss:**

2. Der Gemeinderat beschließt im neugebildeten Revier bei der staatlichen Beförderung zu bleiben und den Betreuungsfaktor von 0,6 anzuwenden.

**Abstimmung:**

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig (11 Ja-Stimmen).

**Ergänzung 3.:**

Die Karte stimmt nicht mit der vom FA Boppard festgestellten Holzbodenfläche Niederburg mit 220 ha überein.

**Abstimmungsergebnis:**

Der Gemeinderat stimmt der Feststellung einstimmig (11 Ja-Stimmen) zu.

<b>TOP 5</b> öGRS Niederburg 17.01.2024	<b>Entscheidung über die Annahme von Zuwendungen gemäß § 94 Abs. 3 GemO</b>
---	---

**Beschlussvorlage:**

Verbandsgemeindeverwaltung Hunsrück-Mittelrhein, Fachbereich 4, 23/Nibu/0012

**Beratungsdetails:**

Der Ortsgemeinde Niederburg wurde eine Spende von Herrn Frank Hermesmeier, Mülheim an der Ruhr, in Höhe von 1.500 € für die Heimatpflege der Ortsgemeinde Niederburg angeboten.

**Beschluss:**

Der Ortsgemeinderat stimmt der Annahme der Spende von Herrn Frank Hermesmeier, Mülheim an der Ruhr, in Höhe von 1.500 € für die Heimatpflege der Ortsgemeinde Niederburg zu.

### **Abstimmungsergebnis:**

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig (11 Ja-Stimmen).

Des Weiteren sind folgende Spenden bei der Gemeinde eingegangen:

100 Euro von Günter Kessler für Heimat- und Kulturpflege

#### **Spenden aus dem Erlös der Dorfweihnacht:**

100 Euro von Ursula Reichert für Heimat - und Kulturpflege

367 Euro von Cordula Reuter für Heimat - und Kulturpflege

103 Euro von Anna Bodenbach für Heimat - und Kulturpflege

250 Euro von Jürgen Krebs für Heimat - und Kulturpflege

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmt der Annahme der Spenden zu und beauftragt die Verwaltung zur Ausstellung der Spendenquittungen zu den aufgeführten Beträgen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig (11 Ja-Stimmen).

<b>TOP 6</b> öGRS Niederburg 17.01.2024	<b>Mitteilungen und Anfragen</b>
---	----------------------------------

### **Ortsbürgermeister J. Oppenhäuser informiert über verschiedene Themen:**

#### **Waldtag:**

Danke an Andreas Heidelmann und den SVN für die Durchführung des Waldtages.

#### **Technische Unterstützung:**

Danke an Matthias Klockner für die ehrenamtliche technische Unterstützung im MGH.

#### **Offener Ratsstammtisch:**

Der Termin wurde gut angenommen und es besteht Interesse für Gremienarbeit.

#### **Verkehrsschau:**

Am 16.11.2023 erfolgte eine Verkehrsschau im Ort. Die intern durchgeführten Geschwindigkeitsmessungen zeigten hohe Geschwindigkeiten im Ortseingangsbereich "Auf dem Leh". Um weitere Maßnahmen zur Reduzierung der Geschwindigkeiten festzulegen, ist eine amtliche Geschwindigkeitsmessung mit einem geeichten Gerät notwendig. Diese Messungen erfolgen im Frühjahr 2024.

#### **Geparkter LKW:**

Des Weiteren ist der geparkte LKW von W. S. aufgefallen. Er wurde von der Ordnungsbehörde angesprochen, diesen weiter von der Straße weg zu parken oder ganz zu entfernen.

#### **Tempo 30 km/h:**

Eine generelle Tempo 30-Zone für den gesamten Ortsbereich lässt sich nicht realisieren.

#### **Änderung Liegenschaftskataster:**

Das Straßenstück zwischen Rheingoldstraße und Ringstraße wurde als Kreisstraße eingestuft und ist jetzt auch so im Liegenschaftskataster eingetragen.

#### **Seniorentag Dezember:**

Danke an alle Helfer.

**Defibrillator defekt:**

Der Defibrillator neben dem Eingang zum Backes ist zurzeit defekt. Ab wann das Gerät wieder einsatzbereit ist, steht nicht fest.

Es ist zu klären, ob die Verbandsgemeindeverwaltung nicht ein Reservegerät für solche Ausfälle bereithalten kann, um in Notfällen zu helfen. Nach der Erstinstallation gehen die Bürger davon aus, dass ein einsatzfähiges Gerät zur Verfügung steht.

**Kirmes 2024:**

Für die gelungene Organisation und Durchführung der Kirmes gab es positive Rückmeldungen.

**BUGA 2029:**

Themen für die BUGA, die unser Dorf betreffen könnten, sollen im Zukunftcheck Dorf im 2. Halbjahr 2024 erörtert werden.

Ende der öffentlichen Gemeinderatssitzung: 20:10 Uhr